Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter

Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Band: - (1949)

Rubrik: Sebastianibrüder

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
*	S E B A S T I A N I B R Ü D E R								
*	Weihnachtssingen Christnacht. Es schneit. Die Kirche hat verlassen Ein Zug von dunklen «Mannen» schweigsam, leise. Uralte Stanglatern' flackt ob der Reise, Der Prozession der Zwölf, durch stille Gassen.								*
*									*
*		Bei Bru Um die	nnen ha Laterne	ltend ste	ll'n sie s l alte W	l säumt sich im l eise, lle Maße	Kreise	ßen.	*
*		Sonst w	ären alle	r'n, ihn wir zun e ist so	nal verlo		singen,		*
*		Dreimal	fromm	lüftend s	sie den I	chaft bri Heiland g n fließen	grüßen.		*
*					rssingen				*
*		Botschaf	ft: Er w	ard gebo	oren und	frommer das ist	wahr.	r	*
*		Um die Froh kl	Laterne ingt das	steh'n si andre i	e singen hrer sch	d wieder önen Lie	eder.		*
*		Wir wü	inschen	euch alle	n ein gu	ell und k ites neue me Bild	s Jahr.	er.	*
*		Die Lie	der, und	l es laus	chte still	t gesunge l die Me s verklun	nge.		*
*	Klingt fort stets wieder fromme Weihgesänge! In Alt und Jung weckt froh Erinnerungen! Ihr, unseres Städtchens tiefste Feierklänge.								
*				Adolf	Welti				*
*	*	*	*	*	*	*	*	*	*